

Community Health Nursing

bei den DRK Kliniken Berlin Köpenick

Marie-Christin Petrasch M.Sc. ANP/CHN, Ph.D.-Studentin der PMU Salzburg

Webtalk-Reihe: APN im Fokus – Die Community Health Nurse, 28.09.2026

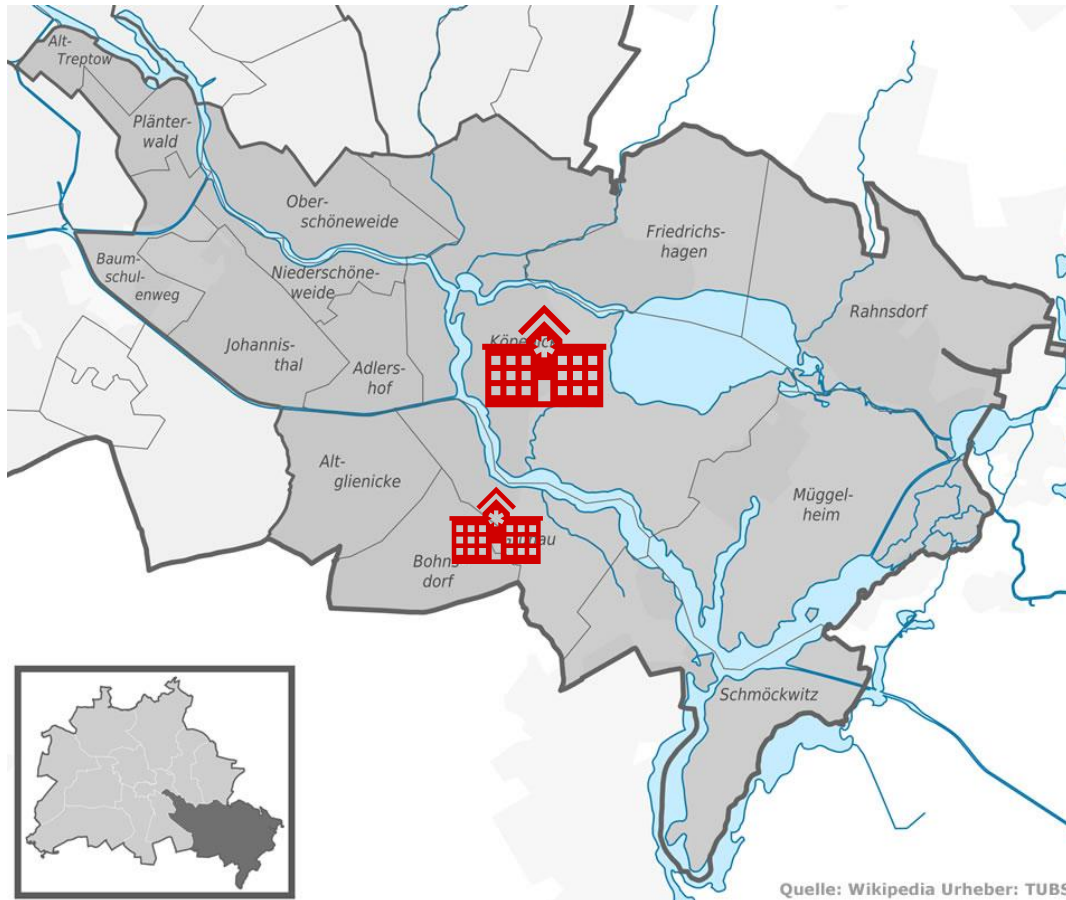
E-Mail: m.petrasch@drk-kliniken-berlin.de

Agenda

1. Ausgangssituation in Treptow-Köpenick
2. Entstehung des Pflege- und Präventionszentrums (PPZ)
3. Aufgabenfelder der CHN
4. Herausforderungen

1. Ausgangssituation in Treptow-Köpenick

Ausgangssituation in Treptow-Köpenick



8,5 %

der Bevölkerung sind 80 Jahre und älter – damit zählt Treptow-Köpenick zu den ältesten Bezirken Berlins. Berlin ø 6,5 % (2023)



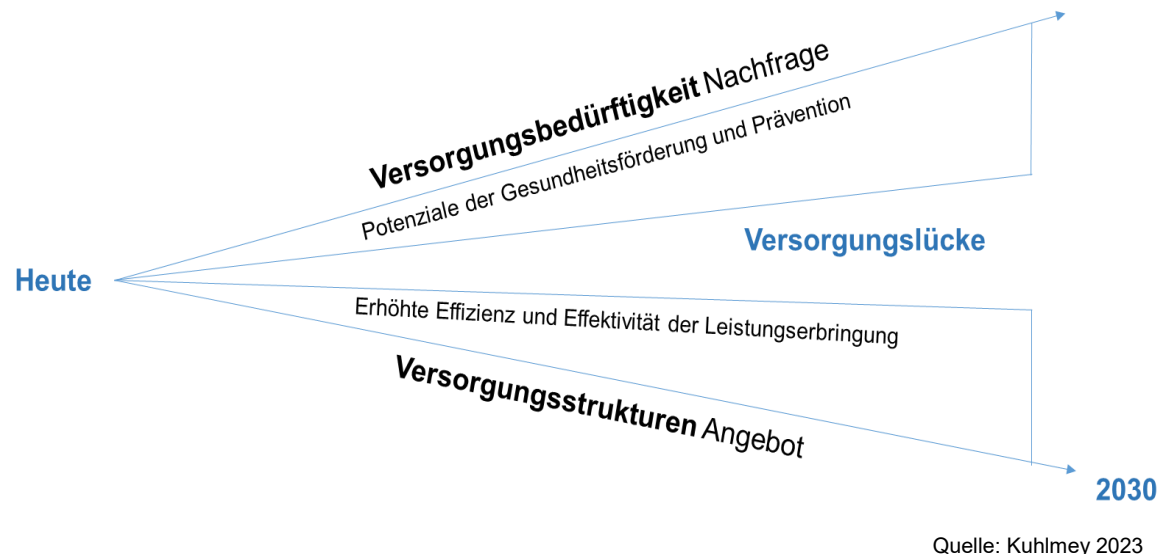
5,3 %

der Menschen im Bezirk sind pflegebedürftig. Berlin ø 4,9 % (2021)

2. Entstehung des Pflege- und Präventionszentrums (PPZ)

CHN in den DRK Kliniken Berlin Köpenick

Ausgangslage im Bezirk Treptow-Köpenick (Berlin):



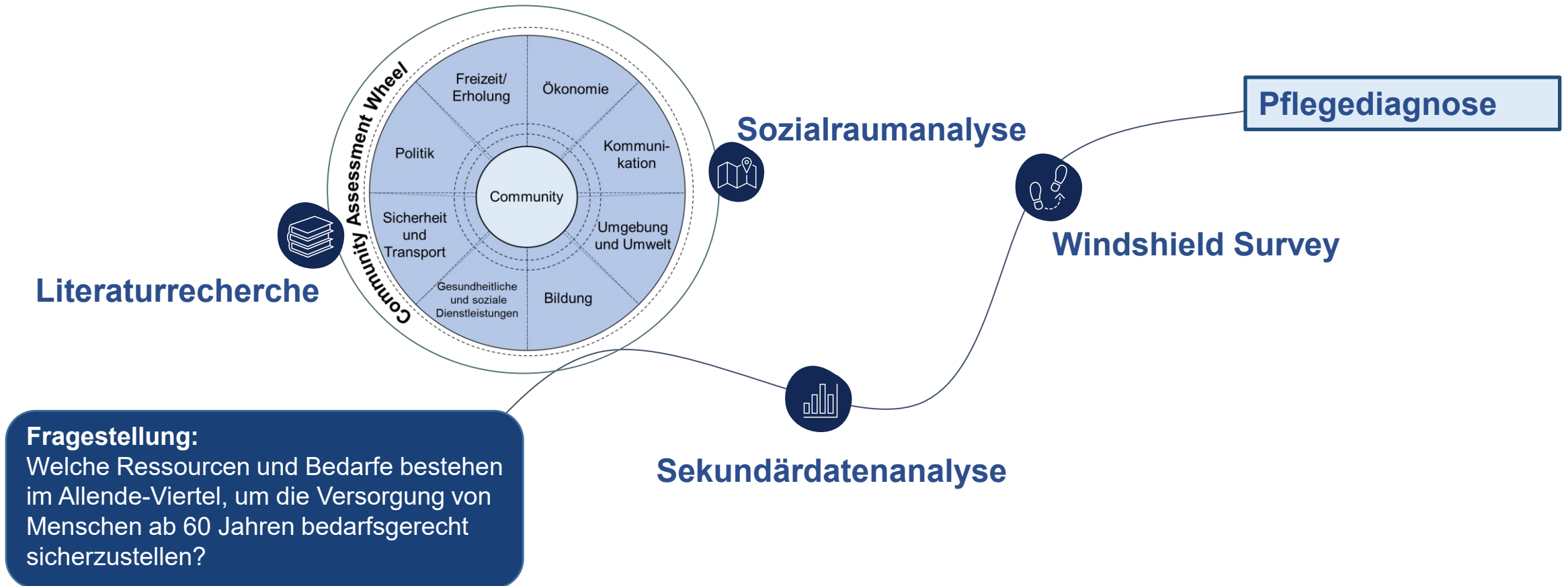
Ressourcen:

- DRK Kliniken Berlin Köpenick als zentraler Gesundheitsakteur in der Region.
- Träger ist die DRK-Schwesternschaft Berlin e.V.
- Bestehende Angebote für pflegende Angehörige (PfiFf-Programm der AOK NO)



Lösungsansatz:
**Community Health
Nursing**

Ausgangspunkt – Community Health Assessment



Ausgangspunkt – Advanced Nursing Process

Pflegediagnose: Risiko für ineffektives Gesundheitsmanagement der Gemeinde

Domäne 1: Gesundheitsförderung, Klasse 2: Gesundheitsmanagement; NANDA-I-Code: 00413

„Anfälligkeit für einen unbefriedigenden Umgang mit Gesundheitsproblemen oder Faktoren, die das Wohlbefinden beeinträchtigen oder das Risiko von Gesundheitsproblemen in der Bevölkerung erhöhen.“ (Kamitsuru et al. 2024, S. 251)



Pflegesensitive Patientenoutcomes (NOC):

(2700) Kompetenz einer Gemeinde: „Die Fähigkeit einer Gemeinde, kollektive Probleme zu lösen, um ihre Ziele zu erreichen.“

(Moorhead et al. 2013, S. 1038; Wert 24)

(2701) Gesundheitsniveau einer Gemeinde: „Der allgemeine Zustand des Wohlbefindens einer Gemeinde oder Population.“

(Moorhead et al. 2013, S. 1040; Wert 21)



Pflegeintervention (NIC):

(5510) Gesundheitsbildung: „Entwicklung und Bereitstellung von Anleitung und Lernerfahrungen, um die freiwillige Anpassung von Verhalten zu erleichtern, das bei Personen, Familien, Gruppen oder Gemeinschaften gesundheitsfördernd ist.“ (Bulechek et al. 2016, S. 437)

(8500) Gemeindegesundheitsentwicklung: „Fördern von Gemeindemitgliedern beim Feststellen gemeindebezogener Gesundheitsprobleme, beim Mobilisieren von Ressourcen und beim Verwirklichen von Lösungen.“ (Bulechek et al. 2016, S. 440)

(7970) Gesundheitspolitikbeobachtung: „Überwachung und Beeinflussung von Gesetzen, Verordnungen, Richtlinien und Standards der Regierung und Institutionen, die sich auf Pflegesysteme und -praktiken auswirken, um eine qualitätvolle pflegerische Patientenversorgung sicherzustellen.“ (Bulechek et al. 2016, S. 440)

Priorisierte Handlungsfelder

BERLINER GESUNDHEITSZIEL

Selbständigkeit und Lebensqualität im Alter erhalten



Gesundheitsversorgung

Förderung einer integrierten, quartiersnahen Versorgung bei Multimorbidität durch Vernetzung, Koordination und bedarfsgerechte Vermittlung.



An- und Zugehörige

Unterstützung und Schaffung weiterer Angebote für pflegende An- und Zugehörige.



Soziale Teilhabe

Förderung sozialer Teilhabe sowie Mitwirkung an der Entwicklung, Vernetzung und Bekanntmachung von Angeboten zur Prävention und Verringerung von Einsamkeit.



Gesundheitskompetenz

Gesundheitsbildung zur Förderung der Gesundheitskompetenz.



Barrierefreiheit

Mitwirkung in Netzwerken zur Bekanntmachung und Vermittlung bestehender Angebote.



Klimaresilienz

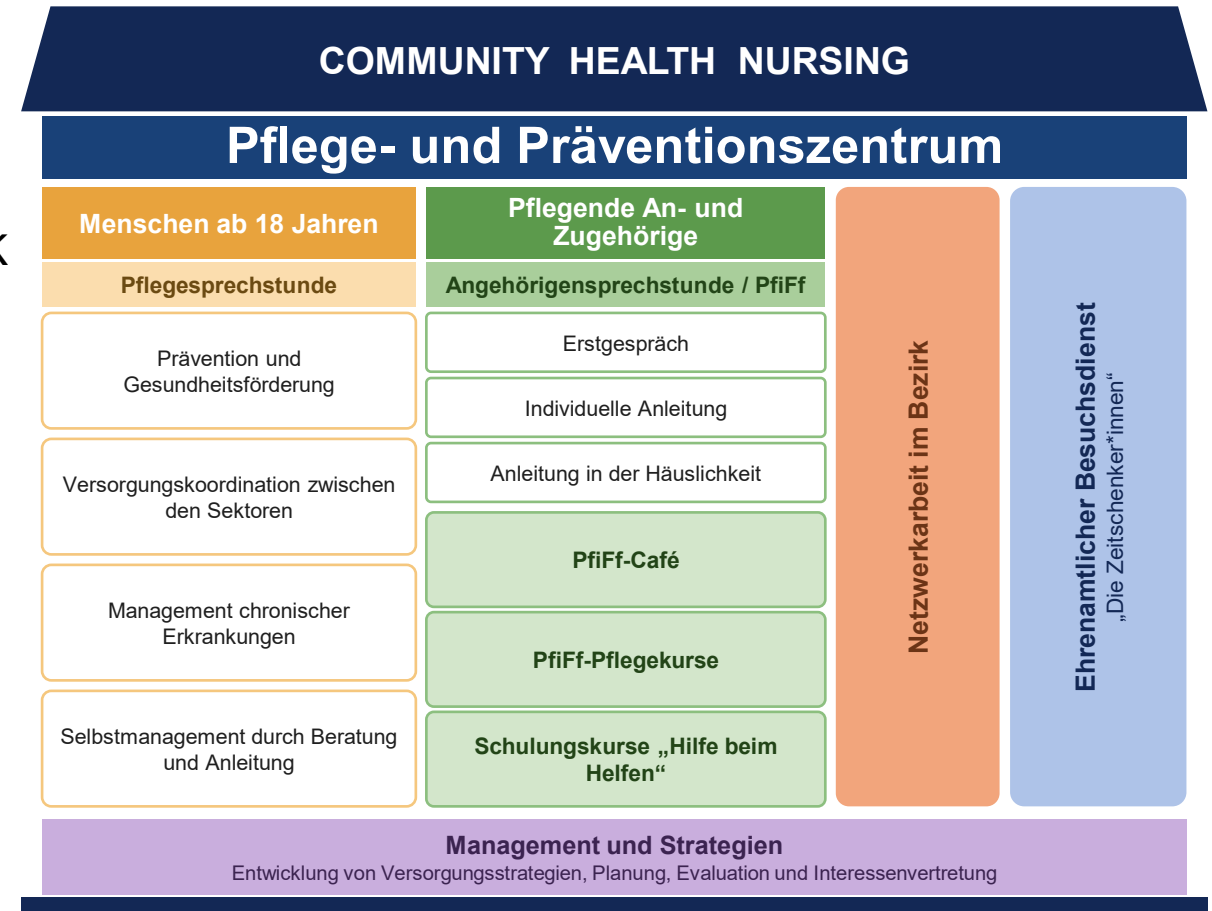
Förderung von Klimaresilienz sowie Mitwirkung an der Entwicklung, Vernetzung und Bekanntmachung von Maßnahmen und Angeboten zum Hitzeschutz.

Pflege- und Präventionszentrum (PPZ)

Das **Pflege- und Präventionszentrum (PPZ)** ist eine sektorenübergreifende Versorgungsstruktur bei den DRK Kliniken Berlin Köpenick (derzeit im Aufbau).

Ziel des PPZ ist die Verbesserung der gesundheitlichen und pflegerischen Versorgung im Bezirk.

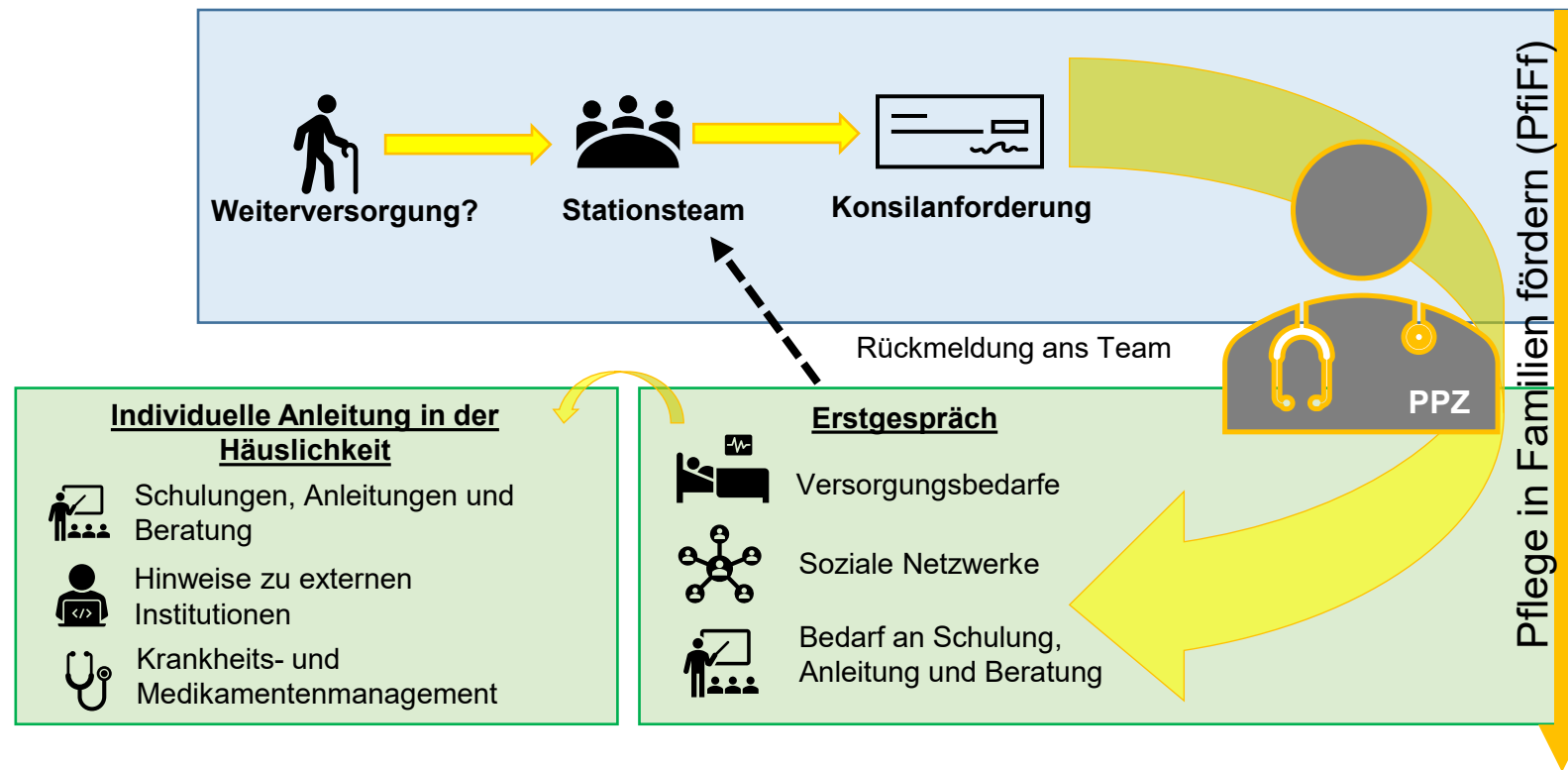
Fokus: Gesundheitsförderung, Prävention, Unterstützung von Menschen mit chronischen Erkrankungen sowie deren An- und Zugehörigen.



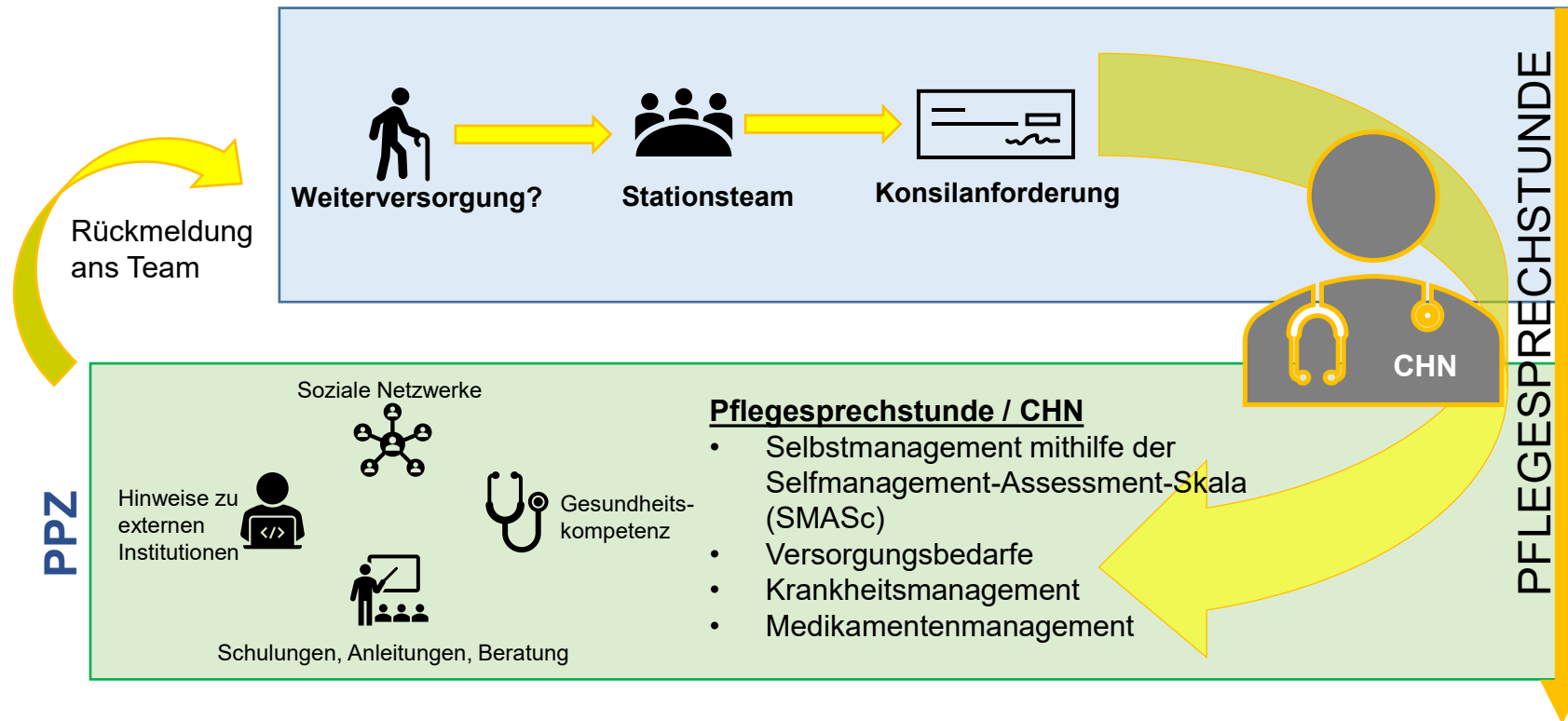
Quelle: Eigene Darstellung; grafische Überarbeitung mit Microsoft Copilot

3. Aufgabenfelder der CHN

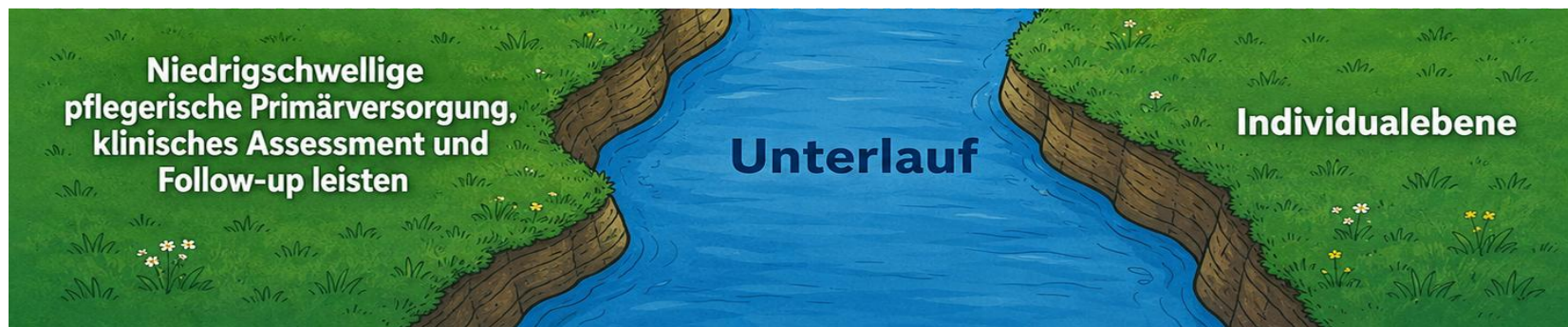
Angehörigensprechstunde / PfiFf



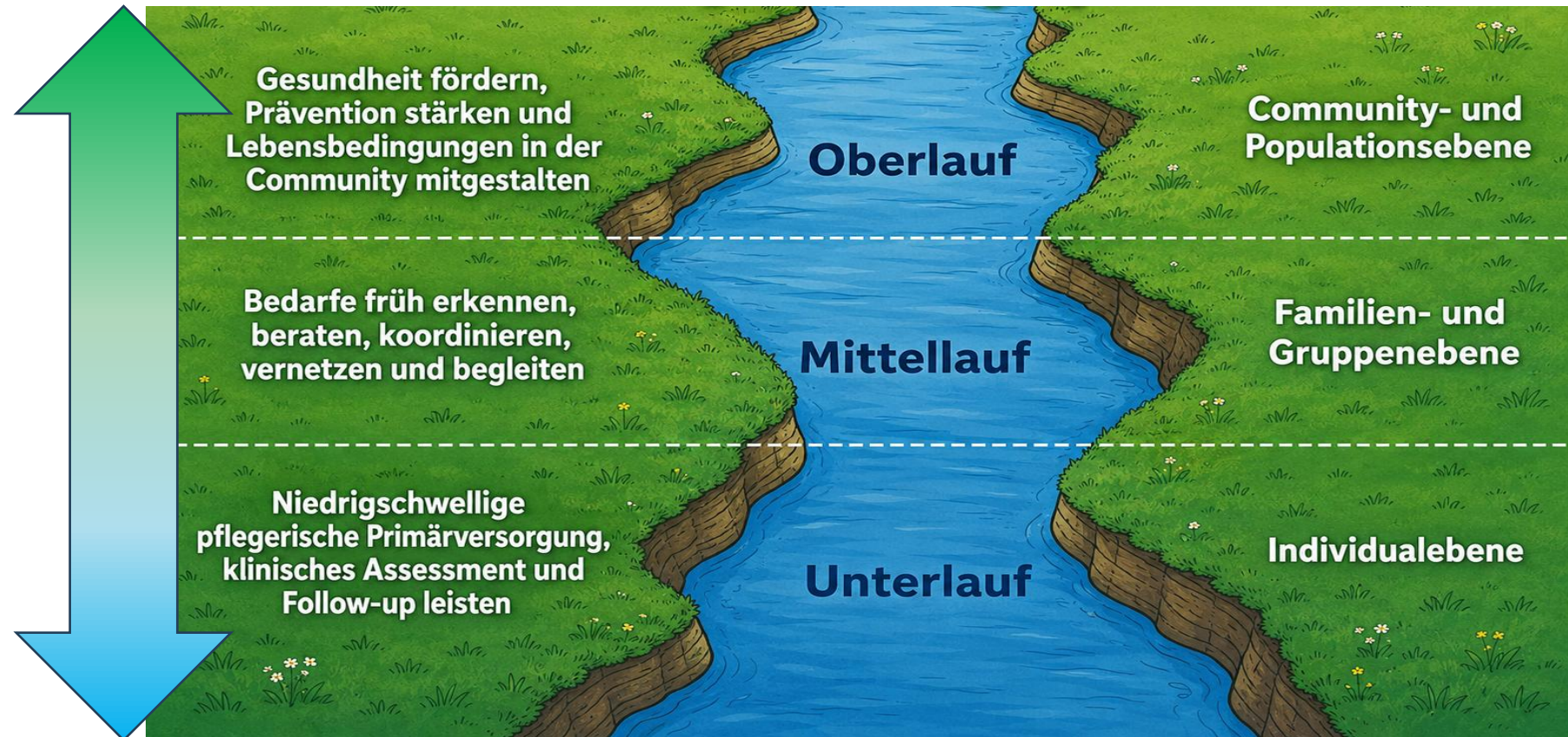
Pflegesprechstunde / CHN



Versorgungsebenen von CHN



Versorgungsebenen von CHN



Management und Strategien



Einsamkeit

- Nachbarschaftsforum / Runder Tisch Allende
- Aktuelle Umfrage im Allende
- Mobile Sprechstunde



Demenz

- Sprecher*in der Initiative Demenzfreundlich
- Demenzaustausch in den Kiezklubs
- Demenzaktionstag in der Klinik
- Kinoveranstaltung FTD
- Veranstaltung zur Demenzprävention



Gesundheits- informationen

- CHN-Gesundheitskolumne
- Veranstaltung im Kiezklub „Vertrauenswürdige Gesundheitsinformationen“



Katastrophen- vorsorge

- Veranstaltungen zur Katastrophenvorsorge
- Artikel im Seniorenmagazin
- Social-Media-Auftritt mit dem Katastrophenschutz



Lungengesundheit

- Veranstaltungsreihe „LungenGesundheit im ALL“, gefördert über die Kiezkasse

4. Herausforderungen

Herausforderungen



Fehlendes Berufs-
und Leistungsrecht



Finanzierung der
Personalstellen



Pflegesprechstunde
im ambulanten
Bereich

Quellen

- Anderson, Elizabeth T.; McFarlane, Judith (2019): Community Assessment: Using a Model for Practice. In: Elizabeth T. Anderson und Judith M. McFarlane (Hg.): Community as partner. Theory and practice in nursing. 8th edition. Philadelphia: Wolters Kluwer, S. 173–239.
- Bezirksamt Treptow-Köpenick (Hg.) (2024): Treptow-Köpenick in Zahlen. Online verfügbar unter <https://www.berlin.de/ba-treptow-koepenick/ueber-den-bezirk/zahlen-und-fakten/artikel.9422.php>, zuletzt geprüft am 30.09.2024.
- Bulechek, G. M., Butcher, H. K., Dochterman, J. M., Wagner, C. M., & Georg, J. (Hrsg.). (2025). Pflegeinterventionsklassifikation (NIC) (2., vollst. überarb. u. erw. Aufl., erscheint Dezember 2025). Hogrefe.
- Castrucci, B. & Auerbach, J. (2019): Meeting Individual Social Needs Falls Short Of Addressing Social Determinants Of Health, Health Affairs 2019.
- DRK Kliniken Berlin (Hg.) (o. J. c): Köpenick mit „PfiFF“. DRK-Schwesternschaft Berlin e.V. Online verfügbar unter <https://www.drk-kliniken-berlin.de/koepenick/pfiFF#c4902>, zuletzt geprüft am 21.08.2026
- Kamitsuru, S., Herdman, T. H., & Lopes, C. T. (Hrsg.). (2024). NANDA-I International Nursing Diagnoses: Definitions & Classification (13th ed., 2024–2026). Thieme.
- Kuhlmey, Adelheid (2023): Expertenforum Pflege – Pflege zukunftsfest gestalten. Medizinischer Dienst Bund. IMPULS. Berlin, 16.03.2023.
- Moorhead, S., Johnson, M., & Maas, M. L. (2013). Pflegeergebnisklassifikation (NOC) (2. Aufl.). Huber.
- Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit und Pflege Berlin. (o. J.). Gesundheitsziele. Berlin.de. <https://www.berlin.de/sen/gesundheit/gesundheitsfoerderung-und-praevention/landesgesundheitskonferenz-berlin/gesundheitsziele-1364506.php>
- TUBS. (2010, 2. Juni). Berlin Bezirk Treptow-Köpenick (labeled) [Karte]. Wikimedia Commons. Online verfügbar unter: [https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Berlin_Bezirk_Treptow-K%C3%B6penick_\(labeled\).svg](https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Berlin_Bezirk_Treptow-K%C3%B6penick_(labeled).svg), zuletzt geprüft 30.06.2026
- World Health Organization (WHO) (2017). Enhancing the role of community health nursing for universal health coverage (Human Resources for Health Observer Series No. 18). Genf. Online verfügbar unter <https://iris.who.int/bitstream/handle/10665/255047/9789241511896-eng.pdf?sequence=1>, zuletzt geprüft 30.06.2026

Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!
